**Auswahlverfahren für die Studienplätze**

**an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (Studienbeginn 2023)**

**Zulassungsvoraussetzungen**

* Deutsche Staatsangehörigkeit (Art. 116 Grundgesetz) oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, von Island, Liechtenstein, Norwegen oder der Schweiz bis zur Einstellung
* mindestens unbeschränkte Fachhochschulreife oder einen vom Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus als gleichwertig anerkannten Bildungsstand bzw. Hochschulzugangsberechtigung über erfolgreiche berufliche Fortbildungsprüfungen (Meisterprüfung oder gleichgestellte berufliche Fortbildungsprüfungen, Absolventen von Fachschulen und Fachakademien) in Verbindung mit einem Beratungsgespräch an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern oder an einer anderen bayerischen Hochschule jeweils bis zur Einstellungszeitpunkt
* noch nicht 45 Jahre alt zum Einstellungszeitpunkt

Anmeldung

Verwenden Sie für die Anmeldung zum Auswahlverfahren das beiliegende Antragsformular und senden Sie dieses ausgefüllt und unterschrieben an uns zurück.

Wir geben Ihre Daten dann an die Geschäftsstelle des Landespersonalausschusses (= Prüfungsamt) weiter.

**Einzureichende Unterlagen**

* Wenn ein Nachteilsausgleich bei der Prüfung aufgrund von Behinderung gemäß § 54 der Allgemeinen Prüfungsordnung (APO), BayRS 2030-2-10-F, beantragt wird:
	+ Beleg über Grad und Art einer Schwerbehinderung, Bescheid über eine Gleichstellung mit Schwerbehinderten oder sonstige den Antrag begründende Nachweise und Bescheinigungen
* Bei ausländischem Schulabschluss:
	+ **ausländischer Schulabschluss/Bildungsabschluss** sowie **Fächer- und Notenübersicht** (ggf. zusätzlich in beglaubigter Übersetzung)
	+ sofern vorhanden Studiennachweise mit Fächer- und Notenübersicht (ggf. zusätzlich in beglaubigter Übersetzung)
	+ **sofern bereits vorliegend**, Bescheid der Zeugnisanerkennungsstelle

Bei noch **fehlender Zeugnisanerkennung** kann der betreffende **Antrag bei der Zeugnisanerkennungsstelle** für den Freistaat Bayern **erst nach Teilnahme an der Auswahlprüfung**, innerhalb einer **Frist von 14 Tagen nach dem Prüfungstermin**, gestellt werden. Als Nachweis für die Teilnahme an der Auswahlprüfung ist dem Antrag **zwingend** das **Notenbescheinigungsformular beizufügen**, das jedem Prüfungsteilnehmer und jeder Prüfungsteilnehmerin (m/w/d) am Prüfungstag von der Prüfungsleitung des jeweiligen Prüfungslokals ausgehändigt wird.

Bewerbung für staatliche Verwaltungen

Falls Sie sich zusätzlich für ein Studium bei einer staatlichen Einstellungsbehörde interessieren, können Sie auf der Internetseite [**lpa.bayern.de**](http://www.bayerischer-landespersonalausschuss.de)nähere Informationen abrufen. Sie finden dort unter anderem Informationen zu den Online-Anmeldezeit­räumen und eine Broschüre über die verschiedenen Berufsfelder und Studiengänge an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern.

Bestätigung der Anmeldung

Vom Prüfungsamt erhalten Sie Ende August eine schriftliche Eingangsbestätigung. Etwa zwei Wochen vor der Auswahlprüfung erhalten Sie eine Einladung mit dem genauen Prüfungstermin und Prüfungsort (= Zulassungsbescheid).

Prüfung

**Prüfungstermin:** **10. Oktober 2022** (vormittags). Die Prüfung dient sowohl für die Einstellung bei staatlichen als auch bei nichtstaatlichen Verwaltungen.

**Prüfungsort:** Eine Liste der vorgesehenen Prüfungsorte finden Sie auf der folgenden Seite. Ihren Wunschprüfungsort geben Sie mittels der vierstelligen Ortskennzahl des Prüfungsorts (z. B. P108 für Ebersberg) an. Bei der Auswahl sind Sie weder an Landkreis- noch an Regierungsbezirksgrenzen gebunden. Wählen Sie den Ort aus, der für Sie am einfachsten zu erreichen ist. Falls an dem von Ihnen gewünschten Ort mangels weiterer Bewerber/innen (m/w/d) keine Prüfung abgehalten wird, teilt Sie das Prüfungsamt dem nächstgelegenen Prüfungsort zu. Den endgültigen Prüfungsort erfahren Sie in der Einladung zwei Wochen vor der Prüfung.

Fahrtkosten und andere Auslagen (z. B. Übernachtungskosten) können nicht erstattet werden.

**Prüfungsinhalt:** Deutsche Sprache (z. B. Textanalyse, Abhandlung), grundlegende Allgemeinbildung (staatsbürgerliche Kenntnisse, Erdkunde, Geschichte, Wirtschaft, Recht, zeitgeschichtliche Ereignisse in Kultur und Politik) sowie logisches, strukturelles, analytisches Denkvermögen; Veröffentlichungen zur Vorbereitung auf die Prüfung erhalten Sie im Buchhandel.

**Wiederholung:** Für die Auswahlprüfung gibt es keinen Ersatztermin. Falls Sie an der Prüfung am 10. Oktober 2022 nicht teilnehmen können, ist eine Einstellung im Jahr 2023 nicht möglich. Sie können sich jedoch nächstes Jahr erneut zum Auswahlverfahren anmelden, solange Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

**Nachteilsausgleich:** Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten kann auf Antrag ein Nachteilsausgleich (z. B. Verlängerung der Arbeitszeit) gewährt werden.

Nachweis der Schulnoten

In die Gesamtnote des Auswahlverfahrens fließen die Noten der Schulfächer Deutsch (einfach gewichtet), Mathematik (dreifach gewichtet) und einer frei wählbaren Fremdsprache (einfach gewichtet) ein. Soll ein bereits vorhandener Schulabschluss eingebracht werden, so werden die Noten des hierfür maßgebenden (Abschluss-)Zeugnisses berücksichtigt. Wenn Sie noch zur Schule gehen, sind die Noten des letzten Zeugnisses, das Sie vor der Auswahlprüfung erhalten haben, maßgebend.

Zum Nachweis der Schulnoten erhalten Sie am Prüfungstag ein Formblatt, mit dem Ihre Schule die maßgeblichen Noten bescheinigt.

Ergebnis / Einstellung

Bis Mitte Dezember 2022 erhalten Sie vom Prüfungsamt Ihr Prüfungszeugnis mit der erreichten Platzziffer und Gesamtnote. Sie haben das Verfahren erfolgreich durchlaufen, wenn die erzielte Gesamtnote nicht schlechter als 4,00 ist.

Wenn Sie aufgrund Ihrer Platzziffer für eine Einstellung in Frage kommen, werden wir von uns aus auf Sie zukommen und Sie zu einem Vorstellungsgespräch einladen.

Durch die erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren entsteht kein Anspruch auf Einstellung. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbung auf eine Vorbehaltstelle

Wenn Sie als Soldat/in auf Zeit (m/w/d) mit einer Verpflichtungszeit von mindestens zwölf Jahren vor dem Ausscheiden aus der Bundeswehr einen Eingliederungs- oder Zulassungsschein beantragen (Bewerbung auf eine Vorbehaltstelle), setzen Sie sich für die Anmeldung zum Auswahlverfahren bitte mit dem für Sie zuständigen Berufsförderungsdienst in Verbindung. Von diesem erhalten Sie ein gesondertes Antragsformular, das **bis spätestens 11. Juli 2022** dort einzureichen ist.

Datenspeicherung

Ihre Angaben auf dem Antrag werden auf Datenträgern gespeichert und an das Prüfungsamt weitergegeben.

Verzeichnis der vorgesehenen Prüfungsorte

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Regierungsbezirk** | **Regierungsbezirk** | **Regierungsbezirk** | **Regierungsbezirk** |
| **Oberbayern** | **Niederbayern** | **Oberpfalz** | **Oberfranken** |
| P101 Altötting | P201 Abensberg | P301 Amberg | P401 Bamberg |
| P102 Bad Aibling | P202 Bad Griesbach | P302 Bad Kötzting | P402 Bayreuth |
| P103 Bad Reichenhall | P203 Bogen | P303 Burglengenfeld | P403 Coburg |
| P104 Bad Tölz | P204 Deggendorf | P304 Cham | P404 Ebermannstadt |
| P105 Beilngries | P205 Grafenau | P305 Eschenbach | P405 Forchheim |
| P107 Dachau | P206 Kelheim | P306 Kemnath | P406 Hof |
| P108 Ebersberg | P207 Landau | P307 Nabburg | P407 Kronach |
| P109 Eichstätt | P208 Landshut | P308 Neumarkt i. d. OPf. | P408 Kulmbach |
| P110 Erding | P210 Mallersdorf-Pf. | P309 Neunburg v. W. | P409 Lichtenfels |
| P111 Freising | P211 Passau | P310 Neustadt a. d. W. | P410 Marktredwitz |
| P112 Fürstenfeldbruck | P212 Pfarrkirchen | P311 Parsberg | P411 Münchberg |
| P113 Garmisch-Partenk. | P213 Plattling | P312 Regensburg | P412 Naila |
| P114 Ingolstadt | P214 Regen | P313 Schwandorf | P413 Pegnitz |
| P115 Laufen | P215 Riedenburg | P314 Sulzbach-Rosenberg | P415 Wunsiedel |
| P116 Mühldorf | P216 Straubing | P315 Tirschenreuth |  |
| P117 München | P217 Viechtach | P316 Vohenstrauß |  |
| P118 Neuburg a. d. D. | P218 Vilsbiburg | P317 Waldmünchen |  |
| P119 Pfaffenhofen a. d. Ilm | P219 Vilshofen | P318 Weiden |  |
| P120 Rosenheim | P220 Waldkirchen |  |  |
| P121 Schongau |  |  |  |
| P122 Schrobenhausen |  |  |  |
| P123 Starnberg |  |  |  |
| P124 Traunstein |  |  |  |
| P126 Weilheim |  |  |  |
| P127 Wolfratshausen |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Regierungsbezirk** | **Regierungsbezirk** | **Regierungsbezirk** |  |
| **Mittelfranken** | **Unterfranken** | **Schwaben** |  |
| P501 Ansbach | P601 Aschaffenburg | P701 Aichach |  |
| P502 Dinkelsbühl | P602 Bad Brückenau | P702 Augsburg |  |
| P503 Erlangen | P603 Bad Kissingen | P703 Buchloe |  |
| P504 Feuchtwangen | P605 Bad Neustadt a. d. S. | P704 Dillingen |  |
| P505 Fürth | P606 Ebern | P705 Donauwörth |  |
| P506 Gunzenhausen | P607 Gemünden | P706 Friedberg |  |
| P507 Hersbruck | P608 Gerolzhofen | P707 Günzburg |  |
| P508 Hilpoltstein | P609 Hammelburg | P708 Kaufbeuren |  |
| P509 Höchstadt a. d. A. | P610 Haßfurt | P709 Kempten |  |
| P510 Lauf a. d. P. | P611 Karlstadt | P710 Krumbach |  |
| P511 Neustadt a. d. A. | P612 Kitzingen | P711 Lindau |  |
| P512 Nürnberg | P614 Marktheidenfeld | P712 Marktoberdorf |  |
| P513 Roth | P615 Mellrichstadt | P713 Memmingen |  |
| P514 Rothenburg o. d. T. | P616 Miltenberg | P714 Mindelheim |  |
| P516 Schwabach | P618 Ochsenfurt | P715 Neu-Ulm |  |
| P519 Weißenburg | P619 Schweinfurt | P716 Nördlingen |  |
|  | P620 Würzburg | P717 Schwabmünchen |  |
|  |  | P718 Sonthofen |  |
|  |  | P719 Wertingen |  |

Kontaktadressen

|  |  |
| --- | --- |
| Den **ausgefüllten Anmeldevordruck** senden Sie bitte an:Stadt MemmingenPersonalamtMarktplatz 1 87700 Memmingen | Bei **Fragen zum Auswahlverfahren** wenden Sie sich bitte an:Bayerischer Landespersonalausschuss- Geschäftsstelle –Postfach 22 14 4180504 MünchenTelefon: 089/2306-2900Email: poststelle@lpa.bayern.de**www.lpa.bayern.de** |

Hinweise des Bayerischen Landespersonalausschusses zur Erhebung

von personenbezogenen Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens

für die Studienplätze

**Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten**

Bayerischer Landespersonalausschuss - Geschäftsstelle -

Postanschrift:

Kardinal-Döpfner-Str. 4, 80333 München oder

Postfach 22 14 41, 80504 München

Telefonnummer: 089/2306-2905

E-Mail-Adresse: poststelle@lpa.bayern.de

**Behördlicher Datenschutzbeauftragter**

Datenschutzbeauftragter des Bayerischen Landespersonalausschusses

Postanschrift:
Kardinal-Döpfner-Str. 4, 80333 München oder

Postfach 22 14 41, 80504 München

Telefonnummer: 089/2306-2952

E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lpa.bayern.de

**Zweck und Grundlage der Erhebung personenbezogener Daten**

Ihre Daten werden erhoben, um das besondere Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene im nichttechnischen Bereich der Leistungslaufbahn durchzuführen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 4 Abs. 1, Art. 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) i. V. m. Art. 22 Abs. 2 S. 2, Abs. 7 des Gesetzes über die Leistungslaufbahn und die Fachlaufbahnen der bayerischen Beamten und Beamtinnen (Leistungslaufbahngesetz – LlbG) i. V. m. den Vorschriften der Verordnung zur Regelung der besonderen Auswahl­verfahren für den Einstieg in der zweiten und dritten Qualifikationsebene im nichttechnischen Bereich der Leistungslaufbahn (Auswahl­ver­fahrens­ordnung – AVfV).

**Weitergehende Datenschutzinformationen**

Weitergehende Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internetangebot des Bayerischen Landespersonalausschusses unter www.lpa.bayern.de abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von dem behördlichen Datenschutzbeauftragten des Bayerischen Landespersonalausschusses.